[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/17955 vom 2024/03/28]



Meissen Porzellan-Stiftung GmbH / Daniel Bahrmann [CC BY-NC-SA]

Object:	Der Frühling
Museum:	Meissen Porzellan-Museum Talstraße 9 01662 Meißen (03521)468206 - 468208 museum@meissen.de
Collection:	Meissen Porzellan-Stiftung GmbH
Inventory number:	MPS 017757

Description

Montierte Vase mit reicher plastischer Blumenranke und Putten, erstmals zu sehen auf der Weltausstellung in Paris 1900.

Die fortschreitende Industrialisierung im 19. Jahrhundert erforderte eine klare Entscheidung für die Handarbeit oder für mechanisierte Prozesse wie in den großen Fabriken. Die bewusste Entscheidung der Manufaktur für die arbeitsteilige Handarbeit war ein Schwimmen gegen den Strom der maschinell arbeitenden Porzellanfabriken. Auf verschiedenen Weltausstellungen zeigte sie ihr handwerkliches Können und ihren künstlerischen Anspruch. Dabei wandelte sie immer auf dem schmalen Grat zwischen künstlerisch Anspruchsvollem und gut Verkäuflichem.
Seit 1851 fanden in unregelmäßigen Abständen in einigen Metropolen Europas und Nordamerikas Weltausstellungen statt. Leistungsschauen, um neue Absatzmärkte zu erschließen, Standards anderer Anbieter kennen zu lernen oder um sich neue Ressourcen zu erschließen. Die Manufaktur Meissen beteiligte sich an sechs von zehn Weltausstellungen des 19. Jahrhunderts: 1851 und 1862 in London, 1867 und 1900 in Paris, 1873 in Wien und 1893 in Chicago.

Basic data

Material/Technique:	Porzellan, Aufglasurmalerei
Measurements:	H 175 x D 115 cm

Events

Form designed	When	1900
	Who	Johannes Theodor Paul Helmig (1859-1939)

	Where	Meissen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Meissen
[Relation to time]	When	1900
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Johannes Theodor Paul Helmig (1859-1939)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Emmerich Adrian Ottfried Andresen (1843-1902)
	Where	

Keywords

- Aufglasurmalerei
- Flowering plant
- Historicism
- Vase
- Verzierung
- World´s Fair